

**TERMINVEREINBARUNG**

Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und  
Psychotherapie – Integrierte Versorgung

**Barbara Schnieders**

Kaufmännische Administration

Telefon: (040) 7410 - 59869

Fax: (040) 7410 - 56402

E-Mail: [b.schnieders@uke.de](mailto:b.schnieders@uke.de)

<http://www.uke.de/kliniken/psychiatrie>

**LEITUNGSTEAM**

Oberarzt

Prof. Dr. Martin Lambert

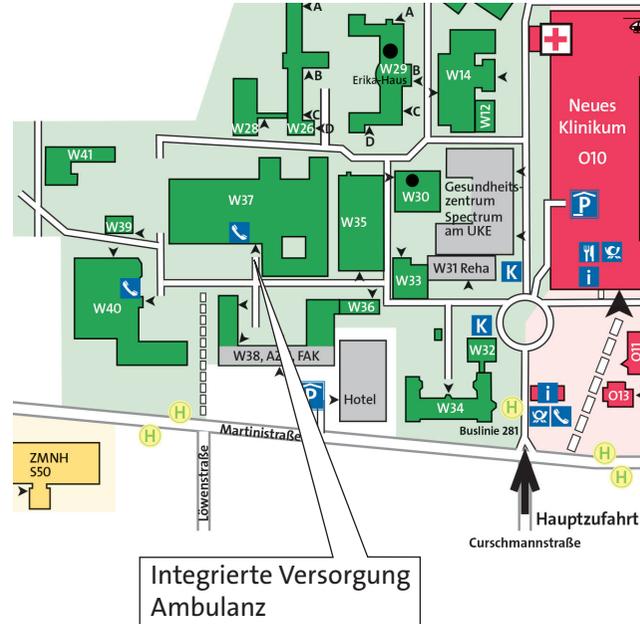
[lambert@uke.de](mailto:lambert@uke.de)

Oberärztin

PD Dr. Anne Karow

[karow@uke.de](mailto:karow@uke.de)

Ein Erstkontakt kann auch über den regelmäßigen  
Informationstermin in der Spezialambulanz für Psy-  
chosen und Bipolare Störungen (SPA) erfolgen: jeden  
Freitag 14 Uhr, Raum 155



Integrierte Versorgung "Hamburger Modell"  
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf  
Martinistraße 52  
20246 Hamburg  
Gebäude W37, Ambulanz

**Zentrum für Psychosoziale Medizin**
**Integrierte Versorgung  
"Hamburger Modell"**

für Menschen mit Psychosen, bipolaren  
Störungen und schweren Depressionen

## AN WEN RICHTET SICH UNSER ANGEBOT?

Die Integrierte Versorgung ist ein Behandlungsmodell für Personen mit erster oder wiederholter Episode einer Psychose, einer bipolaren Störung oder einer schweren Depression mit psychotischen Symptomen.

## ALLGEMEINE TEILNAHMEVORAUSSETZUNG

- Diagnose einer Psychose inklusive einer Störung aus dem Schizophrenie-Spektrum, bipolaren Störung oder einer unipolaren Depression mit psychotischen Symptomen
- Versichert bei einer der folgenden Krankenkassen:
  - DAK Gesundheit
  - AOK Rheinland/Hamburg
  - HEK
  - IKK Classic
- Alter: ab 12 Jahren
- Wohnhaft in den Sektoren der Erwachsenen- und Kinder- und Jugendpsychiatrie des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf (v. a. Altona, Eppendorf, Winterhude, Rotherbaum, Sternschanze, St. Georg und St. Pauli)

## KONTAKT HERSTELLEN

Sie können sich persönlich anmelden oder durch Ihren Arzt oder Psychotherapeuten anmelden lassen. Die Anmeldung kann via Telefon, Fax oder E-Mail geschehen, die Kontaktdaten finden Sie auf der Rückseite. Wichtig ist, dass Sie uns eine Kontaktmöglichkeit nennen. Wir vereinbaren dann mit Ihnen ein Erstgespräch zu dem Sie sich gerne von Ihren Angehörigen oder anderen Bezugspersonen begleiten lassen können.

## WAS IST INTEGRIERTE VERSORGUNG NACH DEM "HAMBURGER MODELL"?

Das „Hamburger Modell“ ist ein Integriertes Versorgungsmodell für Jugendliche und Erwachsene mit psychotischen Störungen, das 2006 im Arbeitsbereich Psychosen des UKE entwickelt wurde. Es beinhaltet eine intensive und langfristige Behandlung in einem Netzwerk von spezialisierten Psychose Institutionen unter Koordination und Behandlung durch ein sog. therapeutisches Assertive Community Treatment (TACT) Team.

Inhaltlich umfasst das Hamburger Modell eine bedarfsgerechte, intensive und langfristige Behandlung, wobei die Betroffenen und ihre Angehörigen alle im Netzwerk erhältlichen Therapien in Anspruch nehmen können.

### HIERAN BETEILIGT SIND

- die Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie des UKE inklusive der Erwachsenen- und Kinder- und Jugendpsychiatrie:
  - Früherkennungsambulanz für psychische Störungen (FePS)
  - Psychosen Spezialstation PA2
  - Tagesklinik Psychosen Spezialstation PA2
  - Krisentagesklinik für Jugendliche und junge Erwachsene
  - Spezialambulanz für Psychosen und Bipolare Störungen
  - Akutstation PAEG 1 und 2
  - Jugend- und Adoleszentenstationen
- niedergelassene Psychiater
- niedergelassene Psychotherapeuten
- sozialpsychiatrische Einrichtungen
- ambulante Sozialpsychiatrie (ASP)
- pädagogische Einrichtungen und Institutionen
- gesetzliche Betreuer
- Hausärzte

Mitarbeiter unseres multiprofessionellen Assertive Community Treatment Teams bestehend aus Psychiatern, Psychologen, Fachkrankenschwestern, Familientherapeuten, Sozialpädagogen übernehmen den Hauptbezug und planen mit dem Betroffenen und ggf. ihren Angehörigen bzw. Dritten die individuelle Behandlung. Dies kann je nach Bedarf Pharmakotherapie, Psychotherapie, Soziotherapie, Familientherapie, Ergo- und Arbeitstherapie, Physio- und Bewegungstherapie, etc. umfassen. Durch die enge Zusammenarbeit mit der Spezialambulanz für Psychosen und der therapeutischen Arbeitsstätte gibt es die Möglichkeit, zusätzlich ein vielfältiges Gruppenangebot zu nutzen.

### SPEZIELLE ANGEBOTE DER IV

- **Bezugstherapie:** ein Patient erhält einen festen therapeutischen Bezug, der settingübergreifend (ambulant, stationär, teilstationär) begleitend und zuständig ist
- **Psychotherapie** (TP, VT) durch erfahrene Therapeuten in Psychosen Psychotherapie
- **Zuhausebehandlung**
- **Krisenintervention**, auch im häuslichen Umfeld
- Flexible und kurzfristige **Terminvergabe**
- Beteiligung von **Angehörigen und Partnern**
- Enge **Zusammenarbeit und Vernetzung** mit der Spezialambulanz für Psychosen am UKE und anderen Kooperationspartnern
- **Bereitschaftstelefon** (24 h / 365 Tage / Jahr)
- **Behandlungsschwerpunkt liegt im UKE** (unabhängig der Sektorenzugehörigkeit) für ambulante, teilstationäre und stationäre Behandlungen

Die verschiedenen Behandlungsmöglichkeiten können von teilnehmenden Patienten nach eigenem Bedarf individuell genutzt werden